

Sehenswertes

① **Hügelgräber** - Der Waldboden in der Nähe Falkenhagens ist geradezu übersät von den bis über 3.000 Jahre alten Grabhügel bronzezeitlicher Bestattungs-Kultur. Die Hügel bestehen aus dem umgebenden Lehm-Material und wurden am Hügelfuß mit Steinen eingefasst, um ein Abrutschen zu verhindern. Der Baumsarg im Inneren des Hügels wurde auf ein Steinpflaster gestellt und mit Steinen überhäuft.

② **Landolfshausen** - Die Endung -hausen belegt die frühe fränkische Siedlungs- und Rodungsphase des Mittelalters im 6. bis 9. Jahrhundert. Es handelt sich bei der Anlage um ein typisches Straßendorf mit überwiegend Dreiseithöfen aus dem 19. Jahrhundert. Landolfshausen ist eines der wenigen Dörfer, in denen vielfältiges ländliches Leben und Wirtschaften erhalten geblieben ist und ständig vorangetrieben wird.

③ **Ebergötzen** - Aus den Erinnerungen an seine schöne Kindheit in Ebergötzen schrieb Wilhelm Busch die Lausbubengeschichten von Max und Moritz. Die Wilhelm-Busch-Mühle im Ort, eine Wassermühle, die besichtigt werden kann, ist der authentische Schauplatz dieser Streiche. Das Europäische Brotmuseum zeigt Exponate aus zirka 30 verschiedenen Themenkreisen rund um die 6.000-jährige Geschichte des Brotes. Auf dem Freigelände können zudem eine Bock-Windmühle und eine einfache Wassermühle besichtigt werden.

④ **Renaturierung des Seeangers** - Durch die Rückverlegung der Aue in ihr ursprüngliches Bett findet eine Wiedervernässung der Wiesen statt, die zunehmend seltenen Tier- und Pflanzenarten eine neue Heimat bieten. Die Verlangsamung der Strömung lassen das Gebiet als Sedimentfänger vor dem Seeburger See fungieren, wodurch eine Überdüngung des Sees verhindert wird.

⑤ **Seeburger See** - Das "Auge des Eichsfeldes", der mit zirka einem Quadratkilometer größte natürliche See im südlichen Niedersachsen, entstand vor zirka 10.000 Jahren durch Auslaugung von salzhaltigem Gestein. Der See bietet mit einem Natur-Bad, einem modernen Camping-Platz, einer Minigolf-Anlage, einem Abenteuer-Spielplatz, einem Bootverleih, einem Natur-Informationszentrum und gemütlicher Gastronomie ein breites Freizeit- und Erholungsangebot. Vor allem Naturliebhaber haben hier beste Gelegenheiten zur Vogelbeobachtung. Sehr geeignet sind dabei die Zeiten des Vogelzuges im Frühjahr und Herbst.
Info: www.seeburgersee.de

Route

Seulingen, **Seulinger Wald**, Falkenhagen, Groß Lengden, Mackenrode, Landolfshausen, **Ebergötzen**, Seeburg, **Seeburger See**, Bernshausen, Seulingen

Charakteristik

Kategorie: schwer; viele Steigungen
Oberfläche: wechselnde Wegqualität
Länge: 37 km
Streckenprofil: 159 m - 346 m ü. NN



Wegweisung

Die Route ist durchgängig mit der Nr. 37 ausgewiesen. Da die Route als Rundtour konzipiert ist, kann an jedem Ort begonnen werden. Die Richtung der Wegweisung ist allerdings zu beachten.



Tipps

- **Hengstberg** - Der Berg wird geomorphologisch als Zeugenberg bezeichnet; die Muschelkalkplatte steht dabei losgelöst von der Kalk-Schichtstufe des Göttinger Waldes.
- **Europäisches Brotmuseum** - Verlockend ist auch das große Freigelände mit historischen Gebäuden, Mühlen, altem Baumbestand, Garten und Café.
Fon.: 05507/999498; www.brotmuseum.de
- **Natur-Informationszentrum** - Das Informationszentrum der Heinz-Sielmann-Stiftung am See in Seeburg informiert multimedial über die Lebensgemeinschaften eines Binnengewässers wie dem Seeburger See.
- **Goldene Mark** - Die fruchtbaren Lössböden wurden bereits vor 7.500 Jahren von den frühesten bäuerlichen Kulturgruppen der Linien-Bandkeramikern genutzt.


eichsfeld
www.eichsfeld.de

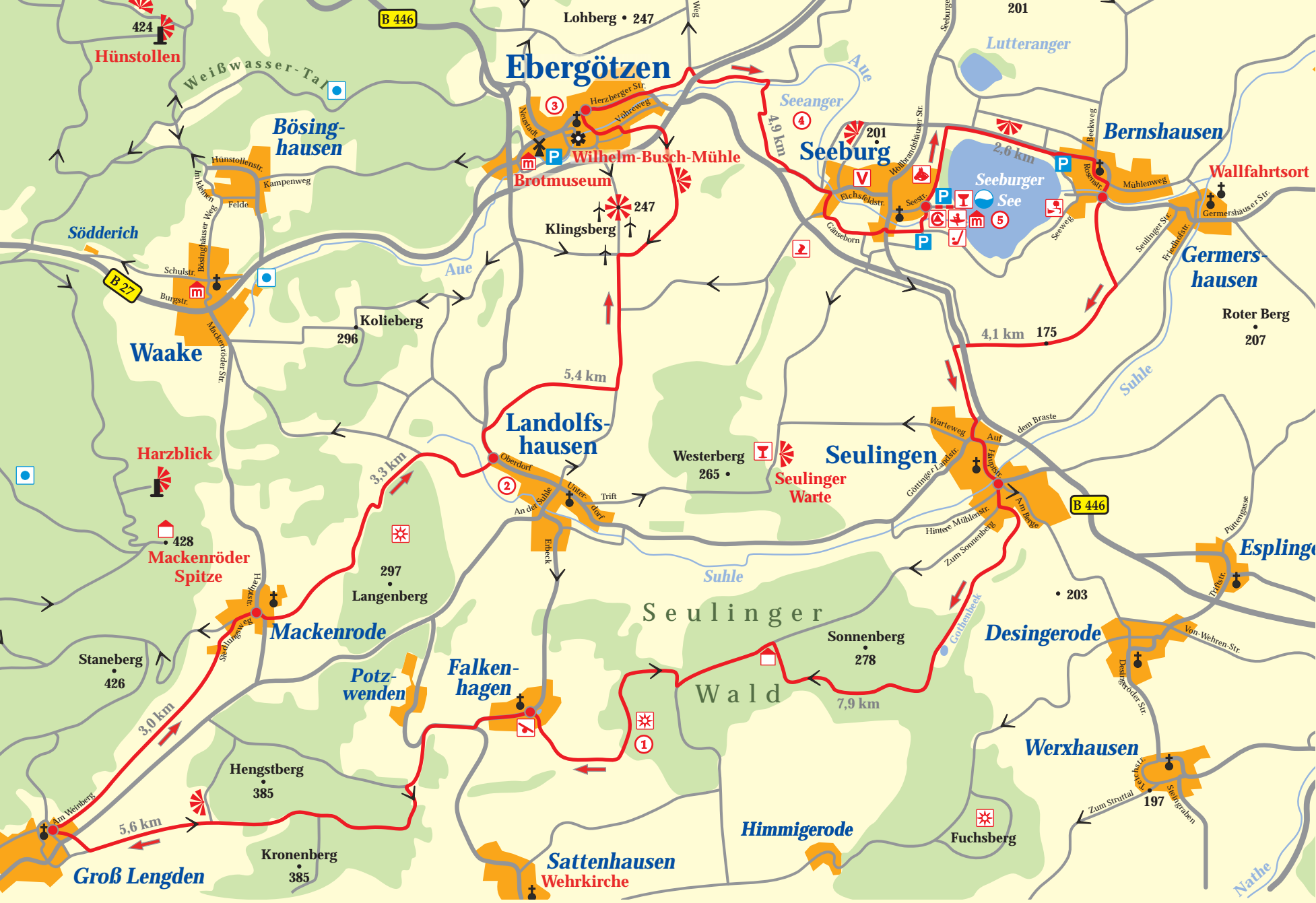
Samtgemeinde Radolfshausen, Vöhreweg 10, 37136 Ebergötzen.
Tel: 05507/9678-0, Fax: 05507/9678-88, rathaus@radolfshausen.de,
www.radolfshausen.de

Samtgemeinde Gieboldehausen, Hahlestraße 1, 37434 Gieboldehausen.
Tel: 05528/202-0, Fax: 05528/202-89, rathaus@samtgemeinde-gieboldehausen.de,
www.samtgemeinde-gieboldehausen.de

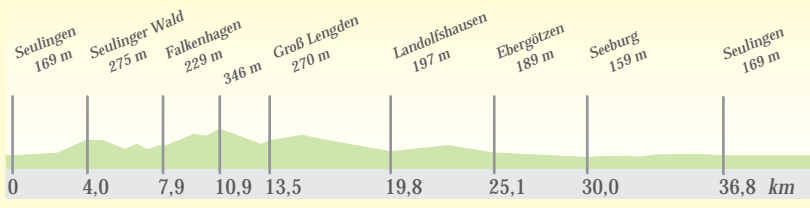
GIEBOLDEHAUSEN RADOLFSHAUSEN RADWANDERTOUREN



Kultur-Land-Erlebnis



- ### Legende
- 37 Tourenvorschlag
 - empfohlene Fahrtrichtung
 - Tourenvariante
 - Teilstrecke
 - Steigung
 - Sehenswertes
 - Busbahnhof
 - Bahnhof
 - Parkplatz
 - Radverleih
 - Rad-Service
 - Information
 - Gastronomie
 - Camping
 - Hallenbad
 - Freibad
 - Museum
 - Minigolf
 - Reiten
 - Spielplatz
 - Bootverleih
 - Hütte, Unterstand
 - Rastplatz
 - Grillplatz
 - Quelle
 - Aussichtspunkt
 - Höhle
 - Hügelgrab
 - Natur-Beobachtung
 - Lehrpfad
 - Kirche
 - Kirchenruine
 - Schloss
 - Turm
 - Windmühle
 - Wassermühle
 - Windrad



Weiter Angebote finden Sie in der Info- und Freizeitbörse für die Region unter www.goettingerland.de



Gefördert durch die EU-Gemeinschaftsinitiative LEADER+



LANDKREIS GÖTTINGEN

